

Vitalplan GETREIDE

EC Stadien	PLOCHER-Produkte	Menge ha	Kosten/ha € netto	Sonstiges Bemerkungen
Nach der Ernte	Ersteinsatz/ bei Bedarf: je 300 g/ml/ha			Bodenbelebung zur Flächenkompostierung der Ernterückstände. Kann auch der PLOCHER-Rottegülle vor dem Ausbringen beige-mischt werden.
	1750 bodenaktivator 1 do bodenaktivator 2 me bodenaktivator 3 mg	100 g 100 ml 100 g	10,08	
Saatgut	3051 pflanzen do	20 g/ 100 kg	0,67	Saatgutbehandlung 1-3 Tage vorher. Bei schon gebeiztem Saatgut: Beim Befüllen der Sämaschine dazumischen
21 Beginn Bestockung	3051 pflanzen do +3151 aktiv-blatt mg	100 g 100 g	3,36 2,85	Kann zusammen mit der PLOCHER-Rottegülle ausgebracht werden.
37-49 Entwicklung Fahren-blatt	3252 pflanzenvital f1 mg +3051 pflanzen do +3151 aktiv-blatt mg	100 g 100 g 100 g	3,11 3,36 2,85	
Gesamt / ha			26,28	
49 - 59 Ähren-schieben	3352 pflanzenvital mg +3051 pflanzen do +3151 aktiv-blatt mg	100 g 100 g 100 g	3,11 3,36 2,85	Unterstützung der Vitalität z. B. bei Winterweizen
Gesamt / ha			35,60	Großgebinde

Empfehlungen:

Individuelle Anwendungen je nach Wachstumsverlauf möglich.

PLOCHER-Produkte vor dem Einfüllen in die Feldspritze in Wasser aufrühren und bei laufendem Rührwerk einfüllen (bei Mischungen immer zuerst PLOCHER-Produkte einfüllen). Spritzwassermenge 200 - 400 Liter/ha.

Die PLOCHER-Produkte sind zugelassen nach EG-Öko-BasisVO 834/2007 und gelistet in der FiBL CH.

Lernen Sie die Vorteile der ökonomisch-ökologischen Landwirtschaft nach der ROLAND PLOCHER® integral-technik kennen!

Trägermaterialien:

do = Dolomit
me = Melasse

cc = Calciumcarbonat
mg = Magnesiumsulfat



PLOCHER-Pflanzenhilfsmittel und PLOCHER-Bodenhilfsstoffe sind kombinierbar (siehe Vitalpläne).

Hinweis: Kann auch mit konventionellen Mitteln kombiniert und gemeinsam ausgebracht werden - dabei konventionelle Mittel sukzessive reduzieren. s. S. 14